

Geburtstage: Wir wünschen den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Januar	Februar	März
01 Nathaline Nzenza	02 Meire Reimann	14 Urs Leuenberger
07 Margrit Elliker	06 Judith Rosenast	16 Bernhard Sieber
09 Cédéric Locher	09 Theres Eichmann	20 Walter Bischofberger
09 Ida Bürgermeister	11 Gertrudes Filipe	22 Simone Speck
15 Res Stihart	15 Lukas Bissig	26 Marcel Bürgi
25 Elisabeth Brugger	18 Aristote Felipe	30 Esther Reichen
25 Jonathan Nzenza	19 Angelika Graber	
31 Stephan Mosimann	28 Aline Mondgenast	

Marcel Bürgi Jugendarbeiter & Streetworker

Die Heilsarmeeleitung hat sich entschieden, das Projekt "Jugendarbeit St. Gallen" auf Ende Februar 2022 zu beenden. Wir möchten Marcel für die drei Jahre herzlich danken: Mit Liebe und guter Arbeit hat es sich im Jugendwerk, in der Musik und im Streetwork eingebracht. Wir wünschen Marcel, dass er mit seinem Herzenswunsch "Musiker zu sein" offene Türen finden wird. Gott segne dich.

Mission der Heilsarmee St. Gallen

"Wir pflegen eine lebendige Beziehung zu Jesus Christus, die Freiheit, Frieden und Leben bringt. Diese gute Nachricht tragen wir nach seinen Anweisungen zu den Menschen."

Kontakt

Stiftung Heilsarmee Schweiz
Heilsarmeekorps St. Gallen
Harfenbergstrasse 5
9000 St. Gallen

Korps

Leiterin: Lucia Erni
Tel. 071 222 69 74
korps.stgallen@heilsarmee.ch
heilsarmee.ch/st.gallen
PC: 90-7260-7
IBAN: CH51 0900 0000 9000 7260 7

Jugendarbeiter & Streetworker

Marcel Bürgi
Tel. 076 433 84 38



Soziale Beratungsstelle

Leiter: Ruedi Odermatt
Tel. 078 612 11 62
sozial.sg@heilsarmee.ch
heilsarmee.ch/st.gallen
PC 30-416134-1
IBAN: CH57 0900 0000 3041 6134 1



UFBRUCH

**Rundbrief der Heilsarmee St. Gallen
Januar bis März 2022**



Vorfreude

Als Kind hatte ich den Schnee sehr gerne. Wir bauten Schneemänner, zeichneten mit unseren Körpern Engel in den Schnee oder schlittelten einen Hang herunter. Doch Schneeballschlachten war das Allerschönste. Nicht die Schlacht selber. Aber das Vorbereiten: Eine Mauer mit Schnee bauen und dann die Munition von Schneebällen herstellen. Ich freute mich auf die Schlacht. Diese Vorfreude war besser als die Schlacht, denn vor lauter Lachen traf ich da fast niemanden.

Noch besser als eine Schneeballschlacht ist unser Himmlische Heimat. Das ewige Leben bei Gott. Das dürfen wir nicht aus den Augen verlieren. Gott will unser Leben mit Freude beschenken. Freude an seiner Gegenwart und Freude für unsere herrliche Zukunft. Vertrauen wir doch auf seine Zusagen in seinem Wort! (L.E.)

Dies habe ich euch geschrieben, damit ihr wisst, dass ihr ewiges Leben habt, denn ihr glaubt an den Namen des Sohnes Gottes. 1. Johannes 5.13

Benefiz-Kaffee in der Heilsarmee St. Gallen

Am Sonntagnachmittag, dem 24. Oktober 2021 fand der Benefiz-Kaffee statt. Brasilianische Frauen unterstützen Edite, eine Kunstmalerin, die wegen den Coronamassnahmen ihr Kunstatelier verloren hat. Etwa 35 Frauen und Männer kamen in unseren Saal. Sie konnten die Kunstwerke von Edite betrachten, herrliche Köstlichkeiten aus Brasilien zu Kaffee oder anderen Getränken geniessen und beim Bingo mitmachen. Es war ein unterhaltsamer und angenehmer Nachmittag. Übrigens: Edith gibt weiterhin Workshops und Kurse alles ersichtlich auf der Website www.ediart.ch (L.E.)



Edite von EdiArt mit einigen von ihren Werken



Edite und ihre Helfer



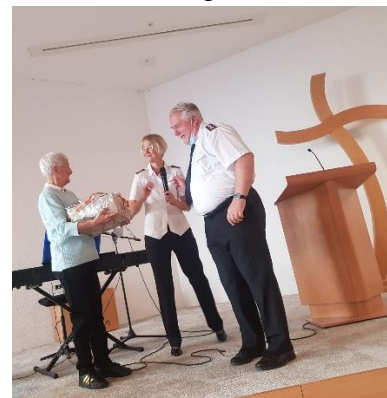
Verkauf von brasilianischen Köstlichkeiten



Besucher des Benefiz-Kaffees unter anderem auch von der Heilsarmee

Geburtstag in der Heilsarmee St. Gallen

Sonya Büeler, welche schon seit vielen Jahren und dies fast jeden Tag ihren unermüdlichen freiwilligen Einsatz bei der Lebensmittelabgabe der Heilsarmee leistet, erhielt am Sonntag, dem 31. Oktober eine spezielle Überraschung von der Sozialberatungsstelle unseres Korps. Allerdings war ihr Einsatz nicht der einzige Grund wieso wir sie feierten, nein sie wurde zudem am 1. November 80 Jahre alt, für uns ein doppelter Grund sie zu überraschen. Ohne Vorahnung überreichten ihr Majorin Eva Brunner eine Geburtstagskarte und Major Ruedi Odermatt einen Geschenkkorb, welchen Sonya voller Freude, Stolz und Dankbarkeit entgegennahm. Wir danken Sonya für ihren langjährigen Einsatz und hoffen auf viele weitere Lebensmittelabgaben mit ihr. (Nomi Odermatt)



Maj. Eva Brunner, Maj. Ruedi Odermatt und Sonya Büeler bei der Übergabe des Geschenkkorbes

